

Die Mainzer Bibliotheksgesellschaft e. V. unterstützt seit 30 Jahren als gemeinnütziger Förderverein auf vielfältige Weise die Bibliotheken der Stadt Mainz.

Wissenschaftliche Stadtbibliothek

- Neugestaltung der Bibliotheksräume
- Unterstützung des DFG-Projekts Handschriftenkatalogisierung
- Ankäufe von antiquarischen Büchern, z. B. aus dem Verlag Jos. Scholz Mainz

Öffentliche Bücherei – Anna Seghers

- Paul-Lehn-Bibliothek
- Projekte zur Sprach- und Leseförderung
- LernBar

Infos unter

info@mainzerbibliotheksgesellschaft.de

www.mainzerbibliotheksgesellschaft.de



Treffpunkt Stadtbibliothek der Mainzer Bibliotheksgesellschaft

125 Jahre Anna Seghers

Erinnerung an eine Mainzerin im Exil

Mittwoch, 22. Oktober 2025, 18.30 Uhr

Möchten Sie Veranstaltungstipps und aktuelle Nachrichten aus der Stadtbibliothek erhalten? Dann schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter“ an stb.info@stadt.mainz.de

Lesung & Vortrag



Landeshauptstadt
Mainz

Hinweis:

Während der Veranstaltung werden Foto- und/oder Filmaufnahmen gemacht, die für Zwecke der Veranstaltungsberichterstattung und der allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit in verschiedenen Medien (Print und Online/Social Media) veröffentlicht werden können. Ausführliche Informationen zur Verwendung Ihrer Daten:

www.mainz.de/dsgvo

Foto Vorderseite: Anna Seghers, [um 1943], © Albrecht Viktor Blum, mit freundlicher Genehmigung von Anne Radvanyi



Kultur und Bibliotheken
Wissenschaftliche Stadtbibliothek
Rheinallee 3 B | 55116 Mainz
Tel 06131 12-2691
www.bibliothek-mainz.de



Wissenschaftliche Stadtbibliothek Mainz



stadtbibliothek_mainz

Barrierefreier Eingang: Greiffenklaustraße, über den Schulhof des Schlossgymnasiums, bitte klingeln!

Buslinien: 9 | 70 | 71 | 76, Haltestelle Kaisertor/Stadtbibliothek

Parkmöglichkeiten: Kaiserstraße und Rheinufergarage





Einladung

Zum Treffpunkt Stadtbibliothek
der Mainzer Bibliotheksgesellschaft

125 Jahre Anna Seghers

am Mittwoch, 22. Oktober 2025, 18.30 Uhr
in der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek,
Rheinallee 3B, 55116 Mainz

sind Sie herzlich eingeladen.
Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Begrüßung

Dr. Stephan Fliedner

Direktor der Bibliotheken der Stadt Mainz

Grußwort

Marianne Grosse

Kulturdezernentin der Landeshauptstadt Mainz

Begrüßung

Hans-Willi Ohl

Vorsitzender der Anna-Seghers-Gesellschaft

Vortrag und Lesung

Claudia Cabrera

Übersetzerin der Exil-Werke von Anna Seghers

Boris Motzki

Staatstheater Mainz

Schlusswort

Dr. Janin Aadam

Vorsitzende der Mainzer Bibliotheksgesellschaft

Einladung zum Umtrunk

Anna Seghers, geboren am 19. November 1900 in Mainz, musste 1933 gemeinsam mit ihrem Mann Laszlo Radvanyi und den beiden Kindern Peter und Ruth aufgrund ihrer jüdischen Herkunft und ihrer politischen Überzeugung aus Deutschland fliehen. Zunächst zog sie mit ihrer Familie nach Frankreich, später, nach dem Einmarsch der deutschen Wehrmacht, weiter nach Mexiko.

Diese doppelte Vertreibung prägte nicht nur ihr Leben, sondern auch ihre Literatur. Aber auch ihre Herkunft ist stets präsent: Mainz und der Rhein sind wichtige Bezugspunkte ihrer im Exil entstandenen Literatur.

Seghers schrieb: „Ich erinnere mich an eine Erinnerung.“ Heimat, Exil und Erinnerung – das sind die Stichworte, in deren Rahmen sich die Veranstaltung in Kooperation mit der Anna-Seghers-Gesellschaft und der Rosa-Luxemburg-Stiftung bewegt.

Claudia Cabrera ist die Übersetzerin der Romane „Das siebte Kreuz“ und „Transit“ sowie der Erzählung „Ausflug der toten Mädchen“ ins mexikanische Spanisch. In der Stadtbibliothek spricht sie über ihre Arbeit und Anna Seghers' Jahre im mexikanischen Exil.

Boris Motzki, Rezitator, Dramaturg und Regisseur, liest Auszüge aus den drei Werken.

